

1 Ergänzen Sie mit *vor – bei – nach*.

..... /5 Punkte



Das ist Lili bei den Hausaufgaben.



Das sind Alina und ihre Mutter Schule.



Das ist Frau Maier Mittagessen.



Das sind Nora und Lisa Tanzkurs.



Das ist Frau Weber Frühstück.



Das ist Herr Schneider Arbeit.

2 Ergänzen Sie: *einem – einer*.

..... /6 Punkte

- a ♦ Kommt der Zug nicht in fünf Minuten?
 - Nein, erst in einer Stunde.
 - ♦ Was? Ich warte schon seit Viertelstunde.
- b ♦ Vor Monat hatte Tobias noch einen Job. Jetzt ist er arbeitslos.
 - Ja, so schnell kann das passieren. Seit Woche ist er auch allein. Seine Frau ist weg.
- c ♦ In Jahr will ich im Ausland studieren.
- d ♦ Schnell, komm! In Minute beginnt der Film.
- e ♦ Ist mein Reisepass schon fertig?
 - Tut mir leid! Kommen Sie in Woche wieder.

3 Schreiben Sie höfliche Bitten.

..... /4 Punkte

- a Meine Hand tut so weh. du – könntest – die Rechnung – schreiben – bitte
Könntest du bitte die Rechnung schreiben ?
- b Frau Hellmann hat angerufen. Sie – würden – Frau Hellmann – bitte – zurückrufen
 ?
- c Der Drucker geht schon wieder nicht. den Techniker – Sie – könnten – anrufen – bitte
 ?
- d Wir haben keine Milch mehr. fahren – würdest – zum Supermarkt – schnell – du
 ?
- e Ich brauche dringend deine Hilfe. bitte sofort – könntest – du – kommen
 ?

GRAMMATIK /15 Punkte

4 Was passt? Kreuzen Sie an.

..... /4 Punkte

- a Guten Tag, Sie erreichen uns sind verbunden mit dem Anschluss von Bertram Wiese.
- b Möchten Sie unseren Kundenservice sprechen? Bitte drücken drucken Sie die Eins.
- c Wir sind nicht zu Hause. Bitte rufen Sie später noch einmal zurück. an.
- d Sprechen Sie eine Aussage Ansage auf die Mailbox.

5 Was passt? Schreiben Sie.

..... /6 Punkte

- a ~~die Flasche~~
- b das Handy
- c den Herd
- d den Drucker
- e das Foto
- f das Fenster
- g das Frühstück

anmachen
aufmachen
ausmachen
zumachen
machen

die Flasche aufmachen, die Flasche zumachen

6 Verbinden Sie und schreiben Sie.

..... /4 Punkte

- a Kleider drücken
- b den Stecker reservieren
- c eine Taste nähen
- d ein Hotelzimmer hinterlassen
- e eine Nachricht ziehen

Kleider nähen

WORTSCHATZ /14 Punkte

PAUSE

Silbenrätsel. Finden Sie die passenden Wörter.

Die markierten Buchstaben sind von oben nach unten das Lösungswort.

ge – mail – ga – vice
brauchs – he*l* – ra – r*e*ch
*a*n – an – ran – bo*x*
re – zung – wei – pa – ser
sung – nung – sch*l*uss – t*e* – t*u*r

- a Bei einem neuen Gerät hat man
- b Ich bin nicht erreichbar? Sprechen Sie eine Ansage auf die
- c Ein neues Gerät gekauft? Dann müssen Sie zuerst die lesen.
- d Für ein Handy braucht man keinen festen
- e Fernseher kaputt? Rufen Sie einen an.
- f Die macht im Winter die Wohnung warm.
- g Auf der steht, wie viel man bezahlen muss.

Lösung: Das Gerät auf dem Foto ist ein



LERNTIPP

Lernen im Auto, im Zug, im Bus ...

Sprechen Sie Fragen zu Wörtern, Regeln und wichtigen Ausdrücken auf einen MP3-Recorder oder Ihr Handy. Hören Sie die Aufnahme auf langen Autofahrten oder auf dem Weg zur Arbeit und antworten Sie auf Ihre Fragen. Sie hören lieber Geschichten? Dann nehmen Sie die Foto-Hörgeschichten mit und hören Sie diese. Bald verstehen Sie immer mehr Details.
Übrigens: Auch deutsche Lieder sind eine gute Idee.



7 Wo rufen Sie an? Notieren Sie die Telefonnummer.

..... /5 Punkte

Deutsche Telefon-Komm

– der Anbieter für Telefon, Handy, E-Mail, Internet

Fragen zu Ihrer Rechnung, zu unseren Preisen oder Probleme mit der Technik? Rufen Sie unsere kostenlose Servicenummer an: 0800 22 44 88

OMA GEHT ZUM HANDY-KURS!

Die VHS Pirmasens bietet ab 1. Oktober wieder einen Handy-Kurs für Senioren an. In unserem Handy-Kurs lernen Sie alles rund um das Handy. So können Sie bald perfekt Nachrichten schicken und vieles mehr.

Mehr Informationen und Anmeldung

Telefon: 872-13

Wir reparieren zu günstigen Preisen!

Handy-Reparatur Strobel

Mechanische Reparaturen, Displaytausch, Reinigung, Ersatzteile und vieles mehr
Telefon: 0203/65 02

E-Mail: info@handy-reparatur.net

Ideal für Fotofans!

Super Handy zu verkaufen, nur 6 Monate alt, wenig benutzt; tolle Fotos machen mit der Dual-Lens-Kamera von Leica: mehr Licht, mehr Kontrast – Bilder wie mit der Profi-Kamera!

VHB: 150 Euro

Ruf an: 0172/13 45 33

Handy gesucht?

Günstig gebrauchte Handys kaufen oder das eigene Handy verkaufen!

Handy-Börse Mo–Fr 9–18 Uhr
Im Thal 3 Sa 10–14 Uhr
82377 Penzberg Mehr Informationen:
0175/2 10 20

HANDY-KURSE IN SCHULEN

Schon kleine Kinder haben heute ein Handy. Sie spielen, telefonieren und fotografieren damit. Aber es gibt auch viele Gefahren.

Ich komme in Ihre Schulklasse (2. Klasse bis 6. Klasse) und erkläre den Kindern alles über die Funktionen, Kosten und Gefahren des Handys.
Gisela Meinhart (Handy: 0160/712 216)

- a Sie sind Lehrerin und möchten Ihre Klasse über Handys informieren.
- b Sie fotografieren gern.
- c Wie funktioniert ein Handy? Sie möchten es lernen und suchen einen Kurs.
- d Ihr Handy ist kaputt. Sie wollen aber kein neues Handy kaufen.
- e Sie haben eine Handy-Rechnung bekommen.
Aber die Rechnung ist nicht richtig.
- f Sie möchten Ihr Handy verkaufen.

0160/71 22 16

LESEN /5 Punkte

🔊 58–60 **8 Hören Sie und kreuzen Sie an: Was ist richtig?**

..... /3 Punkte

- a Was soll der Ticketservice tun?
 - Drei Konzertkarten für Frau Wagner reservieren.
 - Drei Konzertkarten für Junghans reservieren.
 - Frau Wagner anrufen.
- b Was soll Herr Bauer tun?
 - Zehn Personen abholen.
 - Für zehn Personen am Abend kochen.
 - Den Koch informieren.
- c Was braucht Frau Wagner?
 - Einen Musiker für eine Geburtstagsparty.
 - Eine CD mit Jazzmusik.
 - Die Telefonnummer von einem Musiker.



🔊 58–60 **9 Hören Sie noch einmal und ergänzen Sie.**

..... /3 Punkte

- a Die Telefonnummer von Frau Wagner ist
- b Die Hotelgäste möchten um Uhr essen.
- c Frau Wagner braucht Herrn Langer am

HÖREN /6 Punkte

10 Wie können Sie auch sagen? Kreuzen Sie an: Was bedeutet das Gleiche?

..... /6 Punkte

- a Mein Fernseher ist kaputt.
 - Mein Fernseher funktioniert nicht.
 - Mein Fernseher hat ein Problem.
- b Was kann ich für Sie tun?
 - Wie kann ich Ihnen helfen?
 - Könnten Sie mir bitte helfen?
- c Bis wann können Sie das Gerät reparieren?
 - Wie lange brauchen Sie für die Reparatur?
 - Wer kann das Gerät reparieren?
- d Könnten Sie mir bitte helfen?
 - Ich helfe Ihnen gern.
 - Ich brauche Ihre Hilfe.
- e Ich möchte bitte das Service-Team sprechen.
 - Kann das Service-Team mir helfen?
 - Könnte ich bitte das Service-Team sprechen?
- f Hier ist der Anschluss von Familie Mayer.
 - Sie erreichen Familie Mayer unter der Nummer 24 22 29.
 - Sie sind verbunden mit dem Anschluss von Familie Mayer.

🔊 61 **11 Sehen Sie die Bildkarten an und bitten Sie höflich. Hören Sie dann und vergleichen Sie.**

..... /4 Punkte

Könntest du mir bitte einen Stift leihen?



(mir – leihen)



(kaufen)



(mir – geben)




(Mama – zurückrufen)



(mitbringen)


12 Am Telefon. Lesen Sie die Informationen. Kreuzen Sie dann an: Wer sagt das? / 6 Punkte

Das Telefon klingelt. Sie gehen ans Telefon. Aber was sagen Sie?



→ Zu Hause als Privatperson: den Nachnamen oder den Vor- und den Nachnamen.

→ Am Arbeitsplatz: den Namen der Firma, den Nachnamen ODER den Vornamen und Nachnamen, einen Gruß



Sie sind der Anrufer. Eine Person grüßt. Wie antworten Sie?

→ Sie sagen auch einen Gruß und Ihren Namen.

- a Star-Elektro Discount, guten Tag. Mein Name ist Jürgensen.
- b Guten Tag. Hier spricht Miron.
- c Obst und Gemüse Schneider, guten Tag.
- d Hallo, Bruno. Hier ist Niko.
- e Thomas Braun.
- f Guten Tag, Herr Braun. Sandra Sommer hier.

Person im Beruf	Person zu Hause	Anrufer
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

SPRECHEN / 16 Punkte

13 Ordnen Sie zu. / 4 (8 x 0,5) Punkte

einen Telefonanschluss bestellt Es ist dringend müssen mich erreichen
 funktioniert der Anschluss ~~geehrte Damen und Herren~~ freundlichen Grüßen
 Dank für Ihre Hilfe Könnten Sie einen Techniker schicken

E-Mail senden

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor drei Wochen habe ich Leider

..... bis heute nicht.

..... mir bitte

.....? Meine Kunden

.....

Vielen

Mit

Hassan Saidi

Autoreparatur Saidi und Partner

SCHREIBEN / 4 Punkte

MEINE PUNKTE					 / 60 Punkte
😊 60–55:	😊 54–49:	😊 48–43:	😊 42–37:	😐 36–31:	😞 30–0:	
Super!	Sehr gut!	Gut.	Es geht.	Noch nicht so gut.	Ich übe noch.	

Lektion 1

- 1 a Woher b Wie c Was d Wie e Wer
- 2 b Und wer bist du? c Ich heiße Sandra. d Woher kommst du? e Ich komme aus Österreich. f Ich spreche ein bisschen Englisch.
- 3 ist, bin/heiße, kommen, komme/bin, ist
- 4 a markieren, ergänzen, schreiben b lesen, hören, ansehen
- 5 Familienname Hausnummer
Vorname Telefon
Straße E-Mail
Postleitzahl Stadt
- 6 b Polnisch c Russisch d Englisch e Türkisch f Rumänisch
- 7 a Nina; Leipzig; Deutschland; Deutsch, Englisch
b El-Sharawi; Selim; Kairo; Ägypten
- 8 a richtig b falsch c richtig d falsch
- 9 **Familienname:** Kremser, **Vorname:** Maria, **Hausnummer:** 10, **Stadt:** Schaan, **Land:** Liechtenstein
- 10 b bitte c Danke d Entschuldigung, Tut mir leid
- 11 Guten Tag, Ist ... da, bitte, buchstabiere, Auf Wiederhören
- 12 a Freut mich b stimmt c Moment d Wie bitte
- Pause** a B Deutschland b A der Schweiz c C Österreich
- 13 a Tschüs, interessant, Straße
b leid, weiß, Wie heißen Sie
- 14 Ich bin/heiße Walter Steiner. Vorname Walter, Familienname Steiner. Ich bin/komme aus Düsseldorf. Ich spreche Deutsch, Englisch und ein bisschen Italienisch.

Lektion 2

- 1 a lebe b heißen c kommt d wohnen e spricht f hat
- 2 a bin b ist c bist, ist d sind e Seid, sind
- 3 Aber er ist in München geboren, in Süddeutschland. Rolfs Eltern wohnen noch in München. Sie sind schon lange verheiratet. Rolfs Schwester heißt Katrin. Sie ist 17 und ledig. Rolf ist verheiratet. Rolfs Frau kommt aus Hamburg. Sie heißt Anke. Rolf und Anke haben eine Tochter. Sie heißt Paula und ist 3 Jahre alt.
- 4 a mein Mann b mein Vater, mein Bruder, meine Mutter, meine Schwester
- 5 b 20 16 18 c 90 28 d 14 04 12 e 54 76 21 f 13 11 17
- 6 a falsch b richtig c richtig d richtig e falsch
- 7 a der Schweiz. b der Schweiz. c zwei Brüder und eine Schwester. d Geschwister. e ledig.
- Pause** a Bern b Österreich c Deutschland d München e Wien f Berlin, Die Stadt heißt Bremen.
- 8 a Frankfurt, eine Schwester, 12 16 20 d Leipzig, sind geschieden, acht und sieben

- 9 1 Gut, danke. 2 Super. 3 Naja, es geht. 4 Danke, sehr gut. 5 Ach, nicht so gut.
- 10 Wie ist Ihre Adresse?, Wie ist Ihre Telefonnummer?, Wo sind Sie geboren?, Sind Sie verheiratet?, Haben Sie Kinder? /Haben Sie ein Kind?
- 11 a Mutter b Mann c zusammen d Telefonnummer
- 12 b Meine Schwester hat zwei Kinder. c Wie geht es Ihnen? d Wo bist du geboren?
- 13 **Familienname:** Özdemir, **Vorname:** Yasemin, **Heimatland:** Türkei, **Geburtsort:** Istanbul, **Wohnort:** Duisburg, **Straße / Hausnummer:** Adlerstr. 80, **Telefonnummer:** 0203 /4321, **Familienstand:** verwitwet

Lektion 3

- 1 b Kommst du aus der Ukraine? c Wohnst du in Dortmund? d Wie ist deine Telefonnummer? e Bist du verheiratet? f Wo bist du geboren?
- 2 a möchte, möchten, möchten b möchtet, möchte, möchten
- 3 b ein c eine d keine e kein
- 4 B Butter C Kartoffeln D Käse E Fisch
F Reis G Kuchen
- 5 Äpfel, Bananen, Tomaten, Eier, Kartoffeln, Becher
- 6 Dose, Gramm, Flasche, Kilo, Packung, Becher
- Pause** b Bohne c Lauch d Karotte e Zucchini f Pilz
g Mais h Paprika
- 7 b C c D d A e E
- 8 a Kartoffeln, Äpfel b Brötchen c Eier
- 9 a 1,99 € b 0,35 € c 1,76 €
- 10 a Ja, bitte. c Ja, natürlich. d Nein, danke.
- 11 ♦ Bitte schön? ◉ Ich möchte bitte ein Kilo Tomaten. ♦ Ja gern. Sonst noch etwas? ◉ Ja, bitte. Haben Sie Orangen? ♦ Ja. Wie viel möchten Sie denn? ◉ Ich weiß nicht. Was kostet ein Kilo? ♦ 1 Euro 99. ◉ Gut. Dann zwei Kilo, bitte. ♦ Sonst noch etwas? ◉ Nein, danke. Das ist alles. ♦ Das macht dann 5,97 Euro.
- 12 b Joghurt c Das ist Sahne. d Das ist doch kein Joghurt, das ist Sahne.
- 13 b Wo finde ich Fisch und Wein? c Ich habe noch Brötchen und Kuchen. d Ich hätte gern Äpfel und Käse. e Wir brauchen eine Packung Butter. f Was kosten 100 Gramm Käse und ein Kilo Gemüse?

Lektion 4

- 1 b eine/die, Die c ein, Das d ein/der, Der
- 2 a Es b Sie c sie d Es e Er
- 3 b nicht c keine d nicht. e keine
- 4 b rot c braun d grün e hellblau f dunkelblau g gelb
h grau i weiß

- 5 a das Arbeitszimmer b das Bad c die Küche
e der Flur f das Schlafzimmer h das Wohnzimmer
- 6 b hässlich c alt d schmal e teuer f dunkel
- 7 b der Luxus-Typ, der Romantiker c der Praktische Typ, der klassische Typ d der Praktische Typ, der moderne Typ e der Luxus-Typ, der moderne Typ f der Praktische Typ, der Romantiker

Pause Lösung: ZAHLEN

- 8 richtig: b, c
- 9 Gespräch 1: D, Gespräch 2: A, Gespräch 3: B, Gespräch 4: C
- 10 Ja, richtig, Wie groß, Welche Farbe, Schau mal, Ganz gut, nicht
- 11 a Dort. b Ja. Sehr gut. d Ja. Dort. e Sehr gut. f Ungefähr drei Jahre alt. g 12 m².
- 12 Suche für Familie mit Kindern 4-Zi.-Wohnung, große Küche, m. Balk., bis 800 Euro warm
- 13 **Musterlösung:** Hallo, wir haben eine neue Wohnung! Sie ist 90 m² groß und (sie) hat vier Zimmer. Die Küche ist leider nur klein. Aber das Wohnzimmer ist groß und hell. Und sie kostet nur 700 Euro warm. Ist das nicht super? Viele Grüße

Lektion 5

- 1 b Lili räumt das Kinderzimmer auf. c Kaufst du heute ein? d Fangen die Kurse um neun an? e Herr und Frau Kaiser sehen nicht gern fern. f Ich rufe meine Mutter an.
- 2 b arbeitest c sieht fern, Fängt...an d arbeitet, esst e schläft
- 3 a am, Um b um c Am
- 4 b Von Montag bis Freitag geht er zum Deutschkurs. c Am Nachmittag geht er spazieren. d Am Abend macht er Hausaufgaben. e Um elf Uhr geht er ins Bett. f Jeden Sonntag ruft er seine Eltern an.
- 5 A Musik hören B spazieren gehen C abholen D arbeiten E kochen F spielen
- 6 b Mittwoch c Woche d enden e schlafen
- 7 Ja: c,e
- 8 a zehn Uhr b am Nachmittag c vier Uhr d Kinokarten e halb sechs f nicht ab.
- 9 a Am Freitag. b Jeden Tag. c Am Vormittag oder am Nachmittag. d Von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.
- 10 b Rolf c Rolf und Anne d Rolf e Anne

Pause B Hans ist ein Sonntagskind. A Es ist nicht alle Tage Sonntag.

- 11 b vierzig nach zehn c halb nach elf d fünf nach sieben Uhr e fünfzehn vor neun f vier vor eins Uhr

- 12 a Ich koche gern. b Ich kaufe gern ein. c Ich räume nicht gern auf. d Ich arbeite gern und ich stehe gern früh auf. e Ich spiele nicht gern.

- 13 **Musterlösung:** Hallo Sabrina, hast Du am Samstag Zeit? Gehen wir einkaufen? Ich habe am Nachmittag Zeit. Am Vormittag habe ich Deutschkurs. Emilia

Hallo Emilia, am Samstag habe ich leider keine Zeit. Meine Schwester kommt. Sabrina

Lektion 6

- 1 b einen c einen d keinen e Der f der g keinen
- 2 A keine, kein B die, der, eine C einen, einen
- 3 a nimmt b fährt c trifft d liest, sieht fern
- 4 a Pommes, Schinken, Salat b Regen, Sonne, Wolke
- 5 b Lieblingsessen c Lieblingsgetränk d Lieblingsstadt e Lieblingsbuch f Lieblingsfarbe g Lieblingsmusik
- 6 b grillen c machen d treffen e sehen
- 7 b arbeitet. c grillt. d schläft. e wandern.
- 8 a richtig, falsch b richtig, falsch c richtig, falsch
- 9 1 Gut. Die Sonne scheint. 2 Nicht so gut. Es schneit. 3 Nicht so gut. Es ist windig. 4 Nicht so gut. Es regnet.
- 10 a Na klar. b Kein Problem. Ich trinke gern einen Tee. c Ja, sehr oft. Das macht Spaß. d Ja, ich finde Krimis interessant. e Na gut. f Gern. Moment mal... wir haben keine Kartoffeln mehr.
- 11 Nein, Doch, Nein, Ja, Nein, Doch

Pause (von oben nach unten) der Frühling, der Sommer, der Herbst, der Winter

- 12 2 wir schreiben heute aus Österreich. 3 Wir sind eine Woche hier 4 und sehen viel. Es ist alles sehr schön hier. 5 Auch das Wetter ist gut. 6 Die Sonne scheint jeden Tag. 7 Morgen fahren wir wieder nach Hause. Leider! 8 Viele Grüße von Björn und Emmy

- 13 **Musterlösung:** Lieber Farhad, ich schreibe aus Berlin. Ich bin drei Tage hier. Alles ist sehr schön. /Es ist alles sehr schön hier. Das Wetter ist leider nicht gut. /Leider ist das Wetter nicht gut. Am Samstag fahre ich nach Hause. Viele Grüße Dario

Lektion 7

- 1 a Kannst b kann, will c wollen
- 2 b E c I d D e G
- 3 b Kannst du Laras Lehrerin anrufen? c Ich möchte bitte mit Frau Baumann sprechen. d Habt ihr heute einen Test geschrieben? e Lili will die Hausaufgaben nicht machen. f Was willst du am Nachmittag machen? g Wann bist du nach Hause gekommen?
- 4 ge ... -(e)t: gekocht, gelernt, gespielt; ge ... -en: gefahren, gelesen, geschrieben

5 a ist b hat c hat d ist e hat

Pause Karli kann nicht Englisch und nicht Französisch sprechen.

6 b Tennis c wecken d Frühstück e schmecken f Unterricht g Grundschule h eine Klasse i krank

7 **Wann:** am Samstag, den 5.6. von 10 bis 18 Uhr; **Wo:** in der Schule; **Programm der 4b:** Lieder singen, Kuchen verkaufen; **Eltern:** Kuchen backen

8 a Charlotte b Hanna c Hanna d Charlotte e Hanna f Charlotte

9 a ich will nicht b Gute Besserung c Das machen wir d Schade e Ich gehe zum Arzt

10 b Frühstück c schreiben d schmecken e spielen f stricken g schade

11 a Sara geht zur Schule. Sie schreibt ein Diktat. Aber sie versteht die Lehrerin nicht. b Sara möchte mit Niko spazieren gehen und spielen. Sie will auch in die Stadt fahren. Aber es ist schon spät.

12 **Musterlösung:** Liebe Frau Richter, meine Tochter Kasia kann heute nicht zum Unterricht kommen. Sie ist krank. Mit freundlichen Grüßen Olga Obacz

Lektion 8

1 a Vor drei Monaten. c Seit drei Monaten. d Für drei Monate.

2 b waren c hatten d war, habe e war

3 a hattest, war b war, war, hatte c waren, hatten

Pause Es ist Donnerstag!

4 **Musterlösung:** das Arbeitszimmer, arbeiten, der Arbeitsplatz, der Arbeiter / die Arbeiterin

5 b Der Journalist macht Interviews. c Die Köchin kocht und backt. d Die Hausfrau arbeitet zu Hause: Sie kocht und räumt auf. e Die Krankenschwester hilft Patienten. f Die Studentin lernt an der Universität. g Der Taxifahrer bringt eine Person zu einem Ort oder nach Hause. h Der Kellner bringt im Restaurant das Essen.

6 a richtig b im Büro arbeiten c falsch d Kfz-Mechatroniker werden e richtig f haben oft einen Teilzeitjob

7 a Am Donnerstag um 14 Uhr. b Diplom-Kauffrau. c Vor zwei Wochen. d Chefin. e Auto fahren. f 3 Stunden.

8 a Was sind Sie von Beruf? b Wann sind Sie geboren? c Wann haben Sie Ihr Diplom gemacht? d Seit wann sind Sie in Köln? / Wie lange leben Sie schon in Köln? f Seit wann sind Sie arbeitslos?

9 2 Ja, die ist noch frei. Eine Frage: Was sind Sie denn von Beruf? 3 Ich bin Krankenschwester. 4 Aha. Und warum möchten Sie als Aushilfe im Café arbeiten? 5 Ich habe jeden Tag Deutschkurs und kann nur am Abend arbeiten. Sie suchen doch eine Aushilfe für den Abend, oder? 6 Stimmt. Von Montag bis Donnerstag. 7 Wie ist die Arbeitszeit? 8 Drei Stunden pro Abend. 9 Und wie ist der Verdienst pro Stunde? 10 12 Euro. 11 12 Euro?

Gut. Kann ich zu Ihnen kommen? 12 Ja, gern. Kommen Sie doch morgen um 11 Uhr mal vorbei. Wir sind in der Waldstraße 10. 13 Ja, gut. Ich komme. Dann bis morgen. 14 Bis morgen. Auf Wiederhören.

10 1 ich habe Ihre Anzeige gelesen. Sie suchen eine Verkäuferin für den Dino-Supermarkt. 2 Ich komme aus der Türkei und lebe seit einem Jahr in Deutschland. 3 Zuerst habe ich sechs Monate einen Deutschkurs gemacht. 4 Dann habe ich als Verkäuferin in einem Elektrogeschäft gearbeitet. Das hat viel Spaß gemacht. 5 Seit zwei Monaten bin ich leider arbeitslos. Ich möchte sehr gern wieder als Verkäuferin arbeiten.

11 **Musterlösung:** Sehr geehrter Herr Bauer, Sie suchen einen Verkäufer für den Dino-Supermarkt. Ich komme aus Serbien und lebe seit vier Monaten in Berlin. Im Moment mache ich jeden Vormittag einen Deutschkurs. Ich kann am Nachmittag und gern auch am Samstag arbeiten. Ich habe schon in Serbien als Verkäufer gearbeitet: in einem Möbelgeschäft. Ich möchte gern wieder als Verkäufer arbeiten. Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Mit freundlichen Grüßen Goran Novakovic

Lektion 9

1 b Man muss sofort die Polizei anrufen. c Man muss zuerst im Wartezimmer warten. d Man muss an der Universität studieren. e Man muss um eine Erklärung bitten oder im Wörterbuch suchen.

2 b Hier dürfen wir nicht Fußball spielen. c Hier dürfen wir nicht parken. d Hier dürfen wir kein/nicht Eis essen.

3 b dürfen nicht c musst nicht d darfst ... nicht e dürfen ... nicht

4 **Typ „kommen“:** Hör zu! Hört zu! Hören Sie zu! Schlaf! Schlaf! Schlafen Sie!; Wiederhol(e)! Wiederholt! Wiederholen Sie! **Typ „helfen“:** Gib! Gebt! Geben Sie!; Sprich! Sprecht! Sprechen Sie! **Typ „aufstehen“:** Mach aus! Macht aus! Machen Sie aus!

5 b ausmachen c buchstabieren d helfen

6 warten, rauchen, ausfüllen, verstehe, helfen

7 a Dortmund b Bochum c Frau d verheiratet e Sapporo / Japan

8 b richtig c falsch d falsch e richtig f richtig

9 a Timo versteht ein Wort nicht. b Mann 1 sagt: Timo muss in der Touristeninformation fragen. c Mann 2 sagt: Im Hofbräuhaus findet man Gemütlichkeit. d Mann 1 sagt: Im Hofbräuhaus findet man keine Gemütlichkeit.

10 a richtig b falsch

Pause Für das Wort „Gemütlichkeit“ gibt es viele Erklärungen.

11 **Nicht-Verstehen signalisieren:** Wie bitte?, Ich verstehe das Wort nicht.; **um Erklärung bitten:** Was bedeutet das Wort?, Können Sie das bitte erklären?; **um Wiederholung bitten:** Noch einmal, bitte.; **um Hilfe bitten:** Können Sie mir helfen?, Ich brauche eine Auskunft.

- 12 **b** Aber ich verstehe nicht alles. Helfen Sie mir?
c Was heißt „Behörde“? **d** Das habe ich nicht verstanden.
Ich kann noch nicht so gut Deutsch.
- 13 **b** Trinken Sie viel Tee! **c** Nimmst du noch ein Stück Kuchen?
d Nimm doch noch einen Apfel! **e** Bringen Sie bitte das
Formular mit! **f** Muss ich hier unterschreiben?
g Sprich langsam!

Lektion 10

- 1 **a** Ihr **b** Sein **c** Ihr **d** sein **e** seine **f** ihre
- 2 **b** Meine **c** dein/ **d** ihren, seinen **e** eure
- 3 **B** soll zu Hause bleiben. **C** soll mitspielen.
D soll den Hund in den Garten bringen.
- 4 **a** soll **b** sollen **c** müssen **d** muss **e** sollt
- 5 **a** der Fuß **b** das Bein **c** die Hand **d** das Ohr
e das Auge **f** der Arm
- 6 Schmerzen, Medikamente, Apotheke, Salbe,
Krankmeldung, Schnupfen, Rücken
- Pause** **B** Ich habe Schnupfen.
- 7 **a** 3 **b** 1 **c** 4 **d** 2
- 8 **a** richtig **b** falsch **c** richtig
- 9 **Gespräch 1: B, Gespräch 2: C, Gespräch 3: A**
- 10 **richtig: a, d, f**
- 11 **A** Meine Augen tun weh. **B** Mein Bein tut weh. **C** Mein Kopf
tut weh./Ich habe Kopfschmerzen. **D** Mein Fuß tut weh.
E Meine Hand tut weh. **F** Mein Bauch tut weh./
Ich habe Bauchschmerzen.
- 12 Guten Tag, hier spricht Miller. Ich brauche bitte einen
Termin bei Frau Doktor Ewers., Kann ich bitte schon heute
kommen? Es ist dringend., Erst morgen? Ich habe aber
starke Schmerzen., Oh, gut. Dann komme ich sofort.
- 13 Sehr geehrte Frau Zöllner, leider kann ich morgen nicht
zum Deutschkurs kommen. Ich habe einen Arzttermin.
In der nächsten Stunde bringe ich die Krankmeldung mit./
Ich bringe in der nächsten Stunde die Krankmeldung mit.
Die Hausaufgaben können Sie Herrn Malik mitgeben./Sie
können die Hausaufgaben Herrn Malik mitgeben./Können
Sie die Hausaufgaben Herrn Malik mitgeben?
Mit freundlichen Grüßen

Lektion 11

- 1 **b** der **c** den **d** dem **e** dem **f** der
- 2 **b** nach **c** ins **d** zu **e** in der **f** zum **g** beim
- 3 **a** beim, nach, zum **b** zur, zum **c** zu, bei, zu
- 4 **A** Bushaltestelle **B** Metzgerei **C** Hotel **D** Werkstatt
E Kiosk **F** Bahnhof **H** Bank
- 5 **a** Abfahrt **b** Ankunft **d** Verspätung
- 6 **richtig: b, d, e**

- 7 **a** richtig **b** richtig **c** falsch **d** falsch **e** falsch

Pause **A** Zug **B** Bus **C** Fahrrad **D** Taxi **E** Auto **F** S-Bahn
G Flugzeug; **Lösung:** Lara ist zu Hause.

- 8 **b** Wohin? Museum, **Wie?** mit dem Bus **c** Wohin?
Kindergarten, **Wie?** mit dem Auto **d** Wohin? Bahnhof,
Wie? mit dem Taxi
- 9 **a** richtig **b** falsch **c** richtig
- 10 **Musterlösung a** Gehen Sie gleich hier nach rechts und dann
immer geradeaus. **b** Gehen Sie geradeaus und dann die
erste Straße links. Der Bahnhof ist rechts. **c** Gehen Sie zuerst
geradeaus und die dritte Straße rechts. Der Bahnhof ist
links. **d** Gehen Sie gleich hier links und dann die zweite
Straße rechts. Der Bahnhof ist links.
- 11 **a** Wann fährt der nächste Zug nach Dortmund?
b Von welchem Gleis fährt der Zug ab? **c** Wann kommt
der Zug in Dortmund an? **d** Muss ich umsteigen?
f Bekomme ich die Fahrkarte bei Ihnen oder am Fahrkar-
tenautomaten? /Wo kann ich die Fahrkarte kaufen?
- 12 **Musterlösung:** ich komme mit dem Zug.
Mein Zug kommt am Samstag um 9.10 Uhr am Hauptbahn-
hof an. Du musst mich nicht abholen. Ich fahre mit dem Bus.
Ich bleibe bis Sonntag. Mein Zug fährt um 15.30 Uhr (ab).

Lektion 12

- 1 **B** vor der **C** vor dem **D** beim **E** beim **F** nach der
- 2 **a** einer **b** einem, einer **c** einem **d** einer **e** einer
- 3 **b** Würden Sie bitte Frau Hellmann zurückrufen? **c** Könnten
Sie bitte den Techniker anrufen? **d** Würdest du schnell zum
Supermarkt fahren? **e** Könntest du bitte sofort kommen?
- 4 **a** sind verbunden **b** drücken **c** an **d** Ansage
- 5 **b** das Handy anmachen, das Handy ausmachen
c den Herd anmachen, den Herd ausmachen
d den Drucker anmachen, den Drucker ausmachen
e ein Foto machen **f** das Fenster aufmachen, das Fenster
zumachen **g** das Frühstück machen
- 6 **b** den Stecker ziehen **c** eine Taste drücken **d** ein Hotelzim-
mer reservieren **e** eine Nachricht hinterlassen
- Pause** **a** Garantie **b** Mailbox **c** Gebrauchsanweisung
d Anschluss **e** Reparaturservice **f** Heizung **g** Rechnung
Lösung: Toaster
- 7 **b** 0172/13 45 33 **c** 872-13 **d** 0203/65 02 **e** 0800 22 44 88
f 0175/21020
- 8 **a** Drei Konzertkarten für Junghans reservieren. **b** Den Koch
informieren. **c** Einen Musiker für eine Geburtstagsparty.
- 9 **a** 33 77 86 54 **b** 23 **c** Samstag
- 10 **a** Mein Fernseher funktioniert nicht. **b** Wie kann ich Ihnen
helfen? **c** Wie lange brauchen Sie für die Reparatur? **d** Ich
brauche Ihre Hilfe. **e** Könnte ich bitte das Service-Team
sprechen. **f** Sie sind verbunden mit dem Anschluss von
Familie Mayer.

- 11 Könntest du bitte Obst kaufen?, Könntest du mir bitte das Wörterbuch geben?, Könntest du bitte Mama zurückrufen?, Könntest du bitte eine Zeitung mitbringen? /Könntest du bitte die Zeitung mitbringen?
- 12 a Person im Beruf b Anrufer c Person im Beruf d Anrufer e Person zu Hause f Anrufer
- 13 einen Telefonanschluss bestellt, funktioniert der, Könnten Sie, einen Techniker schicken, Es ist dringend, müssen mich erreichen, Dank für Ihre Hilfe, freundlichen Grüßen

Lektion 13

- 1 b die/diese, Die, diese, die c der/dieser, Den, diesen, der
- 2 b dir c ihm d uns e mir
- 3 b gut, besser, am besten c gut, besser, am besten d viel, mehr, am meisten e gern, lieber, am liebsten
- 4 a Koffer, Regenschirm b Jacken, Brille c (Brat-)Wurst d Seife, Zahnpasta, Zahnbürsten
- 5 Steht, anprobieren, passt, Gehört
- 6 für Frauen: die Bluse, das Kleid, der Rock, für Männer: das Hemd, für Frauen und Männer: die Hose, der Pullover
- 7 Diese Personen finden Mode wichtig: Jessica, Sybille
Diese Personen finden Mode nicht wichtig: Markus, Klaus, Peter, Lina
- 8 richtig: B, C, D
- Pause Man soll sich gut anziehen.
Dann bekommt man mehr Respekt.
- 9 eine weiße Bluse, eine rosa Bluse, einen schwarzen Gürtel, einen Rock
- 10 a Entschuldigung, wo finde ich Sportkleidung?
b Welches Kleid steht mir besser? /Welches Kleid gefällt dir besser? /Welches Kleid findest du besser? c Gibt es die Schuhe auch in Braun? d Haben Sie die Hose auch in Größe 38? e Welche Jacke gefällt dir besser? /Welche Jacke findest du besser? /Welche Jacke steht mir besser? f Wo ist denn die Kasse, bitte?
- 11 b Mir auch., Mir nicht. c Mir auch., Mir nicht. d Mir schon., Mir auch nicht. e Mir schon., Mir auch nicht.
- 12 Musterlösung: Hallo Steffi, ich war auch in fünf Geschäften. Aber ich habe nichts gefunden. Jetzt ziehe ich einfach meinen Rock und meine Bluse an. Der Rock ist blau und die Bluse ist weiß. Viele Grüße Gosia

Lektion 14

- 1 B Am einundzwanzigsten November. C Vom siebten bis dreizehnten Februar. D Am dritten Dezember.
- 2 Lissi ist auf einer Party. Dort sieht sie einen interessanten Mann. Leider hat er keine Augen für sie. „Was kann ich ihn fragen?“, denkt Lissi. – „Entschuldigen Sie, wie spät ist es?“, fragt sie den Mann. „Zehn Uhr“, antwortet er und lacht: „Hast du keine Uhr?“ „Doch.“ Lissi und der Mann lachen. Ein Kellner kommt und sieht sie an. „Darf ich dich zu einer Cola einladen?“, fragt der Mann. „Ja, gern.“
- 3 a denn b aber c und d aber e denn f denn
- 4 a zur Hochzeit gratulieren b eine Hochzeit feiern d Verwandte besuchen e Blumen schenken f Glück wünschen
- 5 A September, feiern, Bescheid B gratuliere, besuche, Flug C Einladung, Freude
- 6 Ostern: C, Silvester: A, Karneval: B
- 7 a Freunden b zu Partys oder tanzen c der Karneval d am Rhein e An Ostern f der Osterhase
- Pause a Text: Rhein b Text: 11.11., 11.11 Uhr, Fehler/Radio: 12.12., 12.12 Uhr c Text: Süden (in Bayern und in Österreich), Fehler/Radio: Norden d Text: bis Februar, Fehler/Radio: 10 Tage
- 8 a richtig b richtig c falsch d richtig e falsch f richtig
- 9 b Ich lade dich zu meiner Abschiedsfeier ein. - Vielen Dank für die Einladung. c Ich habe am Samstag geheiratet. - Wir gratulieren zur Hochzeit. d Wir feiern am Samstag das Kurs-Ende. Im Irish Pub. Kommst du mit? - Tut mir leid, aber ich habe am Samstag keine Zeit.
- 10 ich lade Dich zu meiner Geburtstagsparty ein., Ich würde mich freuen., Viele Grüße, Tut mir leid, ich kann nicht kommen, ich wünsche euch/Dir
- 11 Musterlösung: Liebe Frau Weigel, ich lade Sie zu meinem Grillfest ein. /ich möchte Sie zu meinem Grillfest einladen. Wir grillen am 5. Mai ab 15 Uhr im Stadtpark. Kommen Sie (auch)? Ich würde mich freuen. Herzliche Grüße

Quellenverzeichnis

Cover: © Thinkstock/iStock/Natalya Filimonova

S. 6: A © Thinkstock/Stockbyte/Jupiterimages; B © Thinkstock/iStock/nicomenijes

S. 7: Mann © Thinkstock/Hemera/Zsolt Nyulaszi; Frau © fotolia/Andrey_Arkusha

S. 8: Ü14 © Thinkstock/iStock/VALPAZOU

S. 9: Ü1: oben © Thinkstock/iStock/BerryHappy; unten © Thinkstock/Purestock;
Ü3 © Thinkstock/moodboard

S. 11: Ü7 © Thinkstock/iStock/Siri Stafford; Stadt © Thinkstock/iStock/typhoonski

S. 13: © iStock/Juanmonino

S. 15: A © iStock/SednevaAnna; B © Thinkstock/iStock/LeventKonuk;
C © Thinkstock/iStock/SvetlanaK; D © Thinkstock/iStock/Frans Rombout;
E © fotolia/photocrew; F © Thinkstock/iStock/Andrii Gorulko;
G © Thinkstock/iStock/Werner Münzker

S. 17: A © Thinkstock/iStock/gpointstudio; B © Thinkstock/iStock/Lesyy

S. 21: © PantherMedia

S. 22: © Thinkstock/iStock/vitapix

S. 29: © fotolia/Peter Atkins

S. 31: alle Smileys © Thinkstock/iStock/Tigatelu; Anas © MEV; LinusF © fotolia/Zerbor;
Katja © Thinkstock/iStock/max-kegfire; Murat © PantherMedia/Igor Zhorov;
Wanderfreundin © fotolia/Dudarev Mikhail

S. 35: Ü5 © fotolia/Sebastiano Fancellu

S. 41: Ü6 © Thinkstock/iStock/domoyega

S. 42: Ü9 © Thinkstock/iStock/dolgachov

S. 46: B © Thinkstock/iStock/aimy27feb; F © iStock/furtaev

S. 47: Ü9: Hofbräuhaus © MEV; alle weiteren: Alexander Keller, München

S. 53: Ü12 © fotolia/RUSLAN GUZOV

S. 60: © Thinkstock/iStock/Urszula Trzaskowska

S. 62: Ü8 © fotolia/Kzenon

S. 66: A © iStock/Petar Chernae; B © Thinkstock/iStock/m-imagephotography;
C © fotolia/Galina Barskaya; D © Thinkstock/iStock/Goodluz;
E © Thinkstock/iStock/m-imagephotography; F © Thinkstock/iStock/NADOFOTOS

S. 67: © Thinkstock/Creatas Images

Bildredaktion: Nina Metzger, Hueber Verlag, München